



Protokoll
über die
Sitzung des Ausschusses für Bildung und Jugend

Sitzungstermin: Mittwoch, den 11.02.2026
Sitzungsbeginn: 16:00 Uhr
Sitzungsende: 17:19 Uhr
Ort, Raum: Mensa der Grundschule St. Hülfe/Heede

Tagesordnung:

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung sowie der Beschlussfähigkeit und Feststellung der Tagesordnung
2. Schulausschuss
 - 2.1. Einwohnerfragestunde
 - 2.2. Genehmigung des Protokolls vom 13.11.2025
 - 2.3. Bericht der Verwaltung
 - 2.4. Für unsere Kleinen: Begeisterung, Bewegung und Begegnung - Antrag der SPD-Fraktion vom 19.01.2026
 - 2.5. Verschiedenes
 - 2.6. Fortsetzung der Einwohnerfragestunde
3. Jugendausschuss
 - 3.1. Einwohnerfragestunde
 - 3.2. Genehmigung des Protokolls vom 13.11.2025
 - 3.3. Bericht der Verwaltung
 - 3.4. Angebot zur Gesundheitsförderung: Offene Elternberatung und Eltern-Kind-Spielraum
- hierzu geladen sind Frau Sandra Mangels und Frau Birthe Siemon vom Waldorfkindergarten
 - 3.5. Verschiedenes
 - 3.6. Fortsetzung der Einwohnerfragestunde

SV/FD2/024/2026

Anwesende Mitglieder

Frau Sandra Huntemann	CDU/FDP-Gruppe	
Herr Christian Brebeck	CDU/FDP-Gruppe	ab 16:08 Uhr
Herr Wilhelm Paradiek	CDU/FDP-Gruppe	
Herr Wilhelm Reckmann	CDU/FDP-Gruppe	Vertretung für Herrn Mathis Langhorst
Herr Mark Schier	CDU/FDP-Gruppe	
Frau Dagmar Brinkmann	SPD-Fraktion	
Frau Sonja Syrnik	SPD-Fraktion	Vertretung für Herrn Ralf

Herr Joel Hoff	Fraktion Bündnis 90/Die Grünen	Jacobsen Vertretung für Frau Bettina Kuhlmann
Frau Rektorin Susanne Brandt	Grundschule Sankt Hülfe/Heede	
Frau Rektorin Susanne Huntemann	Grundschule An der Hindenburgstraße	
Frau Anna Sommerei	Lehrervertretung (Schulausschuss)	
Herr René Tomaschek	Stadtelternrat	
Frau Sandra Mangels	Vertreter von anerkannten Trägern der freien Wohlfahrtsverbände	
Frau Petra Hage	Fachdienstleiterin	
Frau Julia Michel	Verwaltung	
Frau Stefanie Plogmann	Verwaltung	
Frau Sabine Hirtler	Seniorenbeirat	
Herr Johnny Sommer	Lehrervertretung (Schulausschuss)	

Abwesende Mitglieder:

Herr Mathis Langhorst	CDU/FDP-Gruppe	entschuldigt
Herr Ralf Jacobsen	SPD-Fraktion	entschuldigt
Herr Andreas Meine	SPD-Fraktion	entschuldigt
Frau Bettina Kuhlmann	Fraktion Bündnis 90/Die Grünen	entschuldigt
Herr Rektor Michael Heil	Grundschule Aschen	entschuldigt
Frau Rektorin Claudia Klenke	Mühlenkampschule	entschuldigt
Elisabeth Humburg	Vertreter von anerkannten Trägern der freien Wohlfahrtsverbände	entschuldigt

zu 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung sowie der Beschlussfähigkeit und Feststellung der Tagesordnung

Vorsitzende Huntemann eröffnet die Sitzung des Ausschusses für Bildung und Jugend und stellt die ordnungsgemäße Ladung, die Beschlussfähigkeit sowie die Tagesordnung fest.

zu 2 Schulausschuss

zu 2.1 Einwohnerfragestunde

Es werden keine Anfragen an den Schulausschuss gerichtet.

zu 2.2 Genehmigung des Protokolls vom 13.11.2025

Der Schulausschuss beschließt mit 6 Ja-Stimmen und 3 Enthaltungen:

Das Protokoll vom 13.11.2025 wird genehmigt.

zu 2.3 Bericht der Verwaltung

Neubau Grundschule an der Hindenburgstraße

FDL Hage erläutert, dass die Beauftragung der Energieberater zur KfW-Förderantragsstellung erfolgt ist und die Ausschreibungen für den Abbruch der Turnhalle, den Rohbau und Zimmererarbeiten laufen.

Ferien im Ganztage

FDL Hage berichtet, dass die Eltern an acht Ferienwochen im Jahr Anspruch auf Betreuung an fünf Tagen für acht Stunden haben. Im kommenden Schuljahr gilt das für die Erstklässler, da ein Betreuungsanspruch ohne Arbeitsnachweis der Eltern besteht. Für die Jahrgänge zwei bis vier bleibt es bei der bisherigen Ferienregelung. Zuständig ist dafür grundsätzlich der Träger der öffentlichen Kinder- und Jugendhilfe – der Landkreis –, der diese Aufgabe auf die Städte, Gemeinden und Samtgemeinden durch Kooperationsvertrag beabsichtigt zu übertragen. Einzelheiten werden aktuell in diversen gemeindeübergreifenden Arbeitsgruppensitzungen eruiert. Der Abschluss der Kooperationsvereinbarung ist noch vor den Sommerferien geplant. Das Thema ist sehr komplex und wird bisher in den Gemeinden ganz unterschiedlich behandelt. Der Landkreis beabsichtigt eine finanzielle Zuwendung i.H.v. 4.150 € Gruppe/Woche in Form einer Gruppenpauschale an die Stadt auszuschütten. Nach einem Jahr soll evaluiert werden, ob der Betrag in der Höhe auskömmlich ist. Die Inanspruchnahme von Betreuungsangeboten in den Ferien ist für die Erziehungsberechtigten nicht kostenfrei. Die Höhe wird durch die entsprechende Reglementierung festgesetzt.

Anträge Förderprogramm „Diepholz bildet“

FDL Hage erläutert, dass in der Antragsfrist bis zum 15.02.2026 vier Anträge eingegangen sind. Diese werden noch auf die Förderfähigkeit geprüft.

Gesundheitsförderung

Frau Plogmann erklärt anhand einer Power-Point-Präsentation das Kooperationsprojekt zwischen dem Landkreis Diepholz und Stadt Diepholz.

Es schließt sich eine kurze Diskussion an.

RH Brebeck betritt den Sitzungssaal um 16:08 Uhr.

zu 2.4 Für unsere Kleinen: Begeisterung, Bewegung und Begegnung - Antrag der

SPD-Fraktion vom 19.01.2026
Vorlage: SV/FD2/024/2026

RF Syrnik begründet den Antrag der SPD-Fraktion.

Auf die Frage des RH Reckmann geht FDL Hage auf die Zahl der Kinder, die am Schwimmkurs teilgenommen und wieviele davon das Frühschwimmerabzeichen (Seepferdchen) gemacht haben. Die Übernahme der Gebühren für die Teilnahme am Seepferdchen-Kurs kostet der Stadt jährlich durchschnittlich 11.000 €.

RH Paradiak sieht keinen Bedarf an dem beantragten Projekt, weil es seitens der Stadt in diesem Bereich bereits erhebliche finanzielle Anstrengungen gibt. Auch von der Stadtwerke Huntetal werden die Kinder in den Kindertagesstätten und in der Kindertagespflege unterstützt und bekommen zu den Sommerferien einen Gutschein über den Freibadbesuch.

RH Hoff weist auf die hohe Nachfrage und starke Auslastung der Kurse im Schwimmbad hin und fragt, wie das beantragte Projekt finanziert werden soll.

RF Syrnik schlägt vor, dass die anfallenden Kosten teils von den Stadtwerken und teils durch den Haushalt der Stadt aufgefangen werden könnten.

Es schließt sich eine kurze Diskussion an.

Auf die Frage des RH Hoff erläutern die Schulleitungen Brandt und Huntemann wie der Schwimmunterricht in der jeweiligen Grundschule organisiert ist und dass es äußerst schwierig ist geeignetes Personal zu finden.

Auf den Hinweis des Herrn Tomaschek, dass drei freie Bäder Besuche eine gute Maßnahme der Wassergewöhnung ist, jedoch nicht ausreichend sei, erklärt FDL Hage, dass zusätzlich zu den oben genannten Maßnahmen bzw. Angeboten bei sozialer Bedürftigkeit die Familien den Anspruch auf Diepholz-Pass mit 50 % Ermäßigung auf den Eintritt im Freibad Müntepark und im Hallenbad haben.

Der Ausschuss empfiehlt mit 2 Ja-Stimmen, 7 Nein-Stimmen und 1 Enthaltung die Ablehnung des Antrages der SPD-Fraktion.

zu 2.5 Verschiedenes

Auf die Frage des RH Paradiak wie an den Grundschulen die Erfahrungen mit dem gesunden Mittagessen sind, erklärt FDL Hage, dass es bis jetzt nur positive Rückmeldung dazu gibt. Die Schulleitung Huntemann fügt hinzu, dass viel Auswahl angeboten wird, wobei getrennt geschnittene Gemüsesorten bei den Kindern mehr Akzeptanz finden würden als angemischte Salate.

zu 2.6 Fortsetzung der Einwohnerfragestunde

Es werden keine Anfragen an den Ausschuss gerichtet.

zu 3 Jugendausschuss

Vorsitzende Huntemann eröffnet die Sitzung des Jugendausschusses um 16:40 Uhr.

zu 3.1 Einwohnerfragestunde

Es werden keine Anfragen an den Ausschuss gerichtet.

zu 3.2 Genehmigung des Protokolls vom 13.11.2025

Der Jugendausschuss beschließt mit 6 Ja-Stimmen und 2 Enthaltungen:

Das Protokoll vom 13.11.2025 wird genehmigt.

zu 3.3 Bericht der Verwaltung

Sachstand Kita-Anmeldungen

FDL Hage informiert über den Sachstand der Kita-Anmeldungen zum Kitajahr 2026/ 2027 und berichtet, dass zur finalen Zuordnung der Plätze am 26.02.2026 der Aufnahmeausschuss tagen wird.

Park der Generationen

FDL Hage teilt mit, dass der Förderbescheid nun vorliegt und die Planungen finalisiert werden können. Die Fertigstellung ist nach den Sommerferien geplant.

Kommunalpolitisches Praktikum

Frau Plogmann informiert über den Sachstand der Durchführung eines kommunalpolitischen Praktikums anhand einer Power-Point-Präsentation.

zu 3.4 Angebot zur Gesundheitsförderung: Offene Elternberatung und Eltern-Kind-Spielraum - hierzu geladen sind Frau Sandra Mangels und Frau Birthe Siemon vom Waldorfkindergarten

Frau Mangels stellt das Projekt „Elternberatung“ anhand einer Power-Point-Präsentation vor.

Auf die Frage des RH Hoff erklärt Frau Mangels, dass das Projekt zunächst für drei Monate vorgesehen ist.

Auf die Frage des RH Reckmann erläutert Frau Mangels, dass es in großen Städten ähnlich konzipierte Angebote gibt, auf der Landkreis Ebene aber noch keine vergleichbaren Projekte bekannt sind.

RH Paradiak bringt seine formelle Anerkennung für die Leistungen der Verwaltung zum Ausdruck und lobt die Initiative von Frau Mangels.

Frau Siemon stellt das Projekt „Eltern-Kind-Spielraum Gruppe“ anhand einer Power-Point-Präsentation vor.

Es schließt sich eine kurze Diskussion an.

zu 3.5 Verschiedenes

Es werden keine Punkte behandelt.

zu 3.6 Fortsetzung der Einwohnerfragestunde

Es werden keine Anfragen an den Ausschuss gerichtet.

gez. Sandra Huntemann
Vorsitzende/r

gez. Michel
Protokollführer

gez. Hage
Fachdienstleiter